

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	7
<i>Persönlichkeit und pädagogisches Werk Edwin Hoernles</i>	7
Der Weg zur revolutionären Arbeiterbewegung	7
Marxistisch-leninistischer Revolutionär und Internationalist	9
Das bildungspolitische und pädagogische Werk	15
 <i>Wichtige Lebensdaten Edwin Hoernles</i>	 30
 <i>Bemerkungen zur Auswahl</i>	 34
 Auswahlbibliographie	 35
 AUSGEWÄHLTE PÄDAGOGISCHE UND BILDUNGSPOLITISCHE SCHRIFTEN	 41
Sozialistische Jugenderziehung und sozialistische Jugendbewegung (Auswahl) (1919)	42
Die kommunistische Schule. Vorwort (1919)	48
Warum gründen wir Kindergruppen? (1921)	56
Referat über die Arbeit in den Kindergruppen (1921)	59
Die Aufgaben der Leipziger Konferenz (1921)	63
Schulreaktion und proletarische Elternräte (1922)	68
Die Bildungsarbeit der KPD (1922)	72
Anmerkungen zum Schulkampf (1922)	78
Lehrer und Elternrat (1922)	90
Elternbeiräte und Versuchsschulen (1922)	94
Der 4. Weltkongreß zur Bildungsarbeit (1923)	96
Die Arbeit in den kommunistischen Kindergruppen (1923)	104
<i>Erster Teil</i>	104
1. Reformistische und kommunistische Erziehung. Unser Ziel – 2. Illusionen und Irrwege – 3. Kind, Eltern und Erzieher – 4. Die Natur des proletarischen Kindes – 5. Die Altersstufen – 6. Das Kind als Kämpfer – 7. Die Gruppe als Energiezen-	

trale – 8. Die Organisation der kommunistischen Kinderbewegung – 9. Die kollektive Arbeit – 10. Das Sexualproblem – 11. Die Entwicklung der Weltanschauung	
<i>Zweiter Teil</i>	148
1. Die Jüngsten – <u>Spiele und Märchen</u> – 2. Helden und Heldentum in der Kindergruppe – 3. Wanderungen – 4. Kinderaufsätze, Kinderbriefe, Kinderkunst – 5. Schaubühne, Rezitation und Chöre – 6. Der Kampf in der Schule – 7. Die Arbeit unter den erwerbstätigen Kindern	
Einige nächste Aufgaben der Kommunistischen Kindergruppen Deutschlands (1923)	175
Die Volksschule in der Periode der relativen Stabilisierung des Kapitalismus (1928)	185
Der Kampf um das Reichsschulgesetz (1928)	195
Grundfragen der proletarischen Erziehung (1929)	205
<i>I. Kapitel: Erziehung, Gesellschaft, Klasse</i>	205
Erziehung und Klassenkampf – Die Erziehung in der Urgesellschaft – Die Entwicklung des Privateigentums und der Klassenerziehung – Die Erziehung in der späten Antike, in der Feudalgesellschaft, in den warenproduzierenden Stadtstaaten und im absolutistischen Ständestaat – Die ökonomisch-politische Revolution des Kapitalismus und die klassische Pädagogik	
<i>II. Kapitel: Familie und Erziehung</i>	221
Die Familie des Proletariers – Kleinbürgerliche Versuche zur Neubelebung der Familie – Die bürgerliche Familie – Die Sprengung der Familie durch den Kapitalismus – Die Familie als Produktionsstätte billiger und williger Arbeitskräfte – Die Familie als reaktionäre Kraft – Die Eltern als Erzieher	
<i>III. Kapitel: System und Apparat der bürgerlich-kapitalistischen Erziehung</i>	248
Das Bildungsmonopol der herrschenden Klasse – Die Volksschule – Die Berufsschulung – Die Rationalisierung des Bildungswesens – Der Militarismus – Die Kirche – Jugend- und Kinderverbände – Das Pfadfindertum – Faschismus und arbeitende Jugend – Rote Jungpioniere und weiße Pfadfinder – Unorganisierte Formen der Kinder-Massenbeeinflussung	
<i>IV. Kapitel: Grundsätze kommunistischer Erziehung</i>	284
Die Großindustrie als Basis für die Revolution der Erziehung – Arbeiterkind und Arbeiterklasse – Die soziale Erziehung – Die revolutionäre Arbeitserziehung – Die politische Kampferziehung – Die kommunistische Moral – Die wissenschaftliche Erziehung – Die Kommunistische Partei als Leiterin der proletarischen Erziehung	
<i>Anhang</i>	315
Austromarxistische Schulreformer – Der scheinrevolutionäre pädagogische Idealismus	
Die Grundfragen kommunistischer Erziehungsarbeit unter den Kindern der Werktätigen (1929)	327
Probleme der landwirtschaftlichen Berufsausbildung (1948)	331
Die OCULI-Fabeln (Auswahl)	348
Gedichte (Auswahl)	355
<i>Anmerkungen</i>	361
<i>Personenverzeichnis</i>	373